

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Sie sind hier: » [Internet](#) » [Landkreis](#) » [Presse](#) » [Mitteilungen](#)

Aktuelle Nachrichten aus Darmstadt-Dieburg

Landkreis gewinnt bei Klimawandel-Wettbewerb

04.12.2008

Darmstadt-Dieburg – Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hat gemeinsam mit der Gemeinde Roßdorf, der Stadt Babenhausen, dem Wasserverband Gersprenz und der Lokalen Aktionsgruppe im Standortmarketing Darmstadt-Dieburg e.V., den Wettbewerb „Angepasst im Klimawandel – Pilotraum gesucht!“ gewonnen, der von dem Technischen Universität Darmstadt, Fachgebiet Umwelt und Raumplanung, Institut WAR, ausgelobt worden war. Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann hat den Preis im Rahmen einer Feierlichkeit des 4. Klara-Net-Regionalforums an der TU Darmstadt entgegen genommen.

„Wir haben mit unserem Konzept für das Gersprenz-Einzugsgebiet überzeugt, das große Potenziale für Maßnahmen bietet, mit denen wir uns auf den Klimawandel einstellen können. Außerdem engagieren sich in diesem Gebiet bereits zahlreiche Akteure für Themen des Klimawandels, die bereit sind, gute Ideen umzusetzen“, berichtet Kreisbeigeordneter Fleischmann. Auch die Einbeziehung aller Generationen in das Gesamtkonzept habe sich positiv auf die Entscheidung der interdisziplinär zusammengesetzte Expertenjury ausgewirkt.

Schwerpunkt des eingereichten Konzeptes sind zwei Teilprojekte. Mit dem einen soll an einem Ausschnitt der Gersprenz ein so genanntes Wasser-Erlebnisband entstehen, das die Anforderungen an Lebensqualität, Naherholung, Landwirtschaft und Wirtschaft, aber auch Natur-, Wasser- und Artenschutz miteinander in Einklang bringt und gleichzeitig die Öffentlichkeit für das Thema Klimawandel sensibilisiert. Das andere sieht die Sanierung des Erbsenbaches vor, mit der die Schadstoffe in dem Gewässer reduziert und der Lauf des Baches naturnah gestaltet werden soll.

Der Landkreis und seine Kooperationspartner erhalten für die Realisierung von öffentlichkeitswirksamen Projekten eine Anschubfinanzierung in Höhe von 50 000 Euro. In der Umsetzungsphase erfolgt eine umfassende Beratung und Betreuung seitens des Fachgebiets Umwelt- und Raumplanung der TU Darmstadt.

Mit dem Wettbewerb wurde eine Region gesucht, für die modellhaft Maßnahmen entwickelt werden sollen, mit denen auf die Auswirkungen des Klimawandels reagiert werden kann. Insgesamt waren sechs Gebietskörperschaften aus der Region Starkenburg eingeladen, sich zu bewerben, vier haben Bewerbungen eingereicht. Der Wettbewerb wird unterstützt von dem Projekt Klimazwei und dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und steht unter der Schirmherrschaft von Matthias Graf, Regierungsvizepräsident des Regierungspräsidiums Darmstadt.

jj

[zurück...](#)